



<https://blz.li/2rsd>

UNWETTER: AST ZERSTÖRT TELEFONLEITUNG

Veröffentlicht am 25.07.2014 um 20:00 von Gerald Senft

Nachdem am gestrigen Abend die Ortsfeuerwehr Laatzen zu über einem Dutzend witterungsbedingter Einsätze nach einem Starkregenschauer ausrückte, kommen die Mitglieder der Ortsfeuerwehr auch heute nicht zur Ruhe.. Um 11.23 Uhr alarmierte die Leitstelle wegen der Auslösung einer Brandmeldeanlage im Ortsteil Rethen, noch vor Abrücken kam die Meldung "keine weiteren Kräfte erforderlich - Fehlalarm". Von 11.37 Uhr an halfen etliche Kräfte dem Betriebshof an einem Hotel in der Augsburger Straße. Wegen von Rindenmulch verstopfter Oberflächenentwässerungsschächten drang Regenwasser in das Untergeschoss eines Hotels ein. Mit Pumpen wurde das Hotel trocken gelegt. Um 15.33 Uhr brannte eine Böschung an der Autobahn A7, Kräfte der Feuerwehr Hannover hatten vor Eintreffen der Laatzeener Kräfte den Brand schon gelöscht. Um 18.51 Uhr rückten zwei Fahrzeuge in die Straße Peterskamp in Grasdorf ab, dort hatte ein herabfallender größerer Ast die Telefonleitung auseinander gerissen. Mit einer Säge wurde das auf der Straße liegende Gestrüpp zersägt. Die Telefonleitung wurde anschließend mit Flutterband an den Holzpfählen gesichert. Die Telekom wurde wegen der Reparatur verständigt. Gegen 19.20 Uhr rückten beide Fahrzeuge wieder ein.



Der Ast wird von der Feuerwehr von der Straße entfernt. / Foto: Senft